

## Gästehinweise

### zum Aufenthalt im Haus »Maria Frieden« in Corona-Zeiten

Herzlich willkommen im Haus »Maria Frieden«!

Die Corona-Pandemie hat unser Leben in den letzten Wochen und Monaten in allen Bereichen stark verändert. Damit wir gemeinsam sicher durch diese Krise kommen, achten unsere Beschäftigten streng darauf, die allgemeinen Hygieneregeln einzuhalten. Zum Schutze Ihrer Gesundheit und dem unserer Mitarbeitenden haben wir in unserem Hause ein Schutz- und Hygienekonzept in Corona-Zeiten entwickelt, welches von einer Fachkraft für Hygiene und Infektionsprävention überprüft und abgenommen wurde. Zudem haben wir in diesem Überblick die wesentlichen Informationen zusammengefasst und bitten Sie, sich danach zu richten.

- Bei Krankheitszeichen (z. B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks- / Geruchssinn, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen) nehmen Sie von einer Anreise bitte Abstand!
- Sind sie bereits vor Ort werden sie gebeten, sich umgehend auf ihr Zimmer zu begeben und sich telefonisch bei der Notdienstambulanz Osnabrück (Tel.: 0541-961111) zu melden, um das weitere Vorgehen abzuklären. Melden Sie sich zudem umgehend bei der Leitung des Haus »Maria Frieden«.
- Halten Sie Abstand zu anderen. Die derzeitigen Empfehlungen lauten: mindestens 1,5 Meter. Ausnahmen hiervon sind nur in Absprache mit unseren Mitarbeitenden und auf Grundlage der jeweils geltenden Verordnung möglich.
- Verzichten Sie auf Begrüßungsformen mit direktem Körperkontakt, zum Beispiel Händeschütteln.
- Tragen Sie im „öffentlichen Raum“ (Foyer, Flure, Speisesaal etc.) Ihren Mund-Nasen-Schutz
- Achten Sie auf die Hust- & Niesetikette
- Waschen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mindestens 20-30 Sekunden lang mit Flüssigseife.
- Fassen Sie sich nicht mit den Händen ins Gesicht.
- Teilen Sie Arbeitsmaterialien wie Stifte möglichst nicht mit anderen.
- Lüften Sie Gruppen- und Aufenthaltsräume regelmäßig, mindestens alle 45 Minuten.
- Beachten Sie die Hinweise der Mitarbeitenden sowie die Informationen und Aushänge.
- Tragen Sie sich in die ausgelegten Listen zur Dokumentation von Kontaktdaten ein.

Unsere Mitarbeitenden setzen neben den üblichen Hygienebestimmungen auch die in diesen Zeiten notwendig gewordenen zusätzlichen Hygienemaßnahmen um. Hierzu zählen u.a.:

...im Bereich Reinigung

- Regelmäßige Reinigung und ggf. Desinfektion stark frequentierter Bereiche
- Insbesondere Sanitärräume, Handläufe Türklinken und vergleichbare Griffbereiche werden täglich gereinigt und desinfiziert
- In den Eingangsbereichen sowie im öffentlichen Sanitärbereich werden geeignete Reinigungs- und Desinfektionsmittel für die persönliche Hygiene bereitgestellt

#### ...im Bereich Verpflegung

- Die Tische im Speisesaal sind so gestellt, dass die Abstandsregeln gewahrt bleiben (z.B. in Blockform).
- Das Servicepersonal trägt einen Mund-Nasen-Schutz.
- Die Mahlzeiten werden ggf. in Schichten eingenommen.
- Die Tische werden vor jeder Mahlzeit gereinigt und neu eingedeckt.
- Die Kaffeepausen werden jeweils vor den Seminarräumen aufgebaut.

#### ...im Bereich Unterbringung

- Eine Unterbringung erfolgt nach den Vorgaben der jeweils gültigen Verordnung
- Die Möglichkeit einer Einzelbelegung wird bei Bedarf vorgehalten

#### ...im Bereich Pädagogik

- Die Pädagogischen Mitarbeiter\*innen und Referent\*innen stellen ihre Arbeit so um, dass die Abstandsregelungen umgesetzt werden.
- Pädagogische Interaktionen, die die Abstandsregeln gefährden, sind nicht gestattet.
- Bei moderierten Prozessen wird sichergestellt, dass Moderationskarten, Arbeitsblätter, Texte und Stifte etc. jeweils vorab verteilt und möglichst zwischen Personen nicht getauscht werden.
- Die Veranstaltungsräume werden regelmäßig gelüftet.

Im Zuge der Maßnahmen können Einschränkungen im Seminarbetrieb somit nicht gänzlich vermieden werden, wir sind aber bestrebt, die Abläufe so störungsfrei wie möglich zu halten!

Ich bitte um Ihr Verständnis und danke Ihnen schon jetzt für Ihre Mithilfe!

Daniel Timmermann

Hausleitung Haus »Maria Frieden«